

Robert Adam an Arthur Schnitzler, 15. 5. 1913

Ziftersdorf, am 15. Mai 1913

Hochverehrter Herr Doktor!

Nehmen Sie meinen herzlichsten Dank für Ihren liebenswürdigen Brief!

Sie haben mir damit allen bitteren Kleinmut, der mich befallen hatte, vom Herzen genommen und mich ermuntert, fröhlich weiterzuarbeiten, an meinen poetischen Versuchen und dadurch an mir selbst, unbekümmert um äußeren Erfolg, nur dem Drang meiner Eingebungen und Ideen folgend, um schließlich einmal das große reine Kunstwerk schaffen zu können, das mir vorfschwebt.

Ich danke Ihnen aus vollem Herzen!

Ihr fehr ergebener

Robert Adam

- ◉ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.4230,6.
Briefkarte
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »ADAM«
- ◉ Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod.ser. 52.266, 168.
handschriftliche Abschrift
Handschrift: schwarze Tinte, Gabelsberger Kurzschrift
- ◉ Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod.ser. 52.266, 168.
maschinelle Abschrift
Schreibmaschine

Erwähnte Entitäten

Orte: Wien, Zistersdorf